

Nr.: 140-XVI./2021

■ Dezernat	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	26.05.2021
■ Beteiligung	Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach	
■ Verfasser/-in	Nestle, Wolfgang	
■ Telefon	07622 3904-49	

Beratungsfolge	Status	Datum
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	23.06.2021
Kreistag	öffentlich	21.07.2021

Tagesordnungspunkt

Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebs Heime des Landkreises Lörrach

Beschlussvorschlag

- 1) Der Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebs „Heime des Landkreises Lörrach wird zur Kenntnis genommen.
- 2) Der Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebs Heime des Landkreises Lörrach wird in der vorliegenden Form festgestellt.
- 3) Der Jahresüberschuss 2020 in Höhe von 384.756,88 EUR und der bestehende Gewinnvortrag in Höhe von 1.423.929,20 EUR werden als Bilanzgewinn in Höhe von 1.808.686,08 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.
- 4) Der Betriebsleitung wird gem. § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.

Begründung

■ Sachverhalt

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs Heime des Landkreises Lörrach hat die nach § 17 EigBG erforderlichen Teilabschlüsse für dessen vier Einrichtungen sowie den konsolidierten Jahresabschluss mit Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020 aufgestellt.

Das Sachgebiet Rechnungsprüfung hat die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020 unter Einbeziehung der Unterlagen der Wirtschaftsführung, des Rechnungswesens und der Vermögensverwaltung nach den geltenden Vorschriften durchgeführt.

Der Schlussbericht des FB Kommunalaufsicht und Prüfung liegt vor und bestätigt, dass die Wirtschaftsführung des Eigenbetriebs Heime den in den Bestimmungen für Eigenbetriebe festgelegten Grundsätzen entspricht. Der Beschlussfassung des Kreistags über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des EB Heime steht seitens des FB Kommunalaufsicht und Prüfung somit nichts im Wege.

Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftete der Eigenbetrieb Heime - nach einem negativen Ergebnis im vergangenen Jahr - einen Jahresüberschuss in Höhe von 384.756,88 EUR.

Die Jahresergebnisse 2020 der einzelnen Einrichtungen stellen sich wie folgt dar:

Einrichtung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020
Markus-Pflüger-Heim	-350.376,66	-100.000,00	13.483,52
Pflegeheim <u>Markgräflerland</u>	66.599,22	100.000,00	229.837,54
Pflegeheim Schloss Rheinweiler	14.706,18	0,00	59.763,67
Ambulanter Dienst	4.342,75	0,00	81.672,15
EB Heime gesamt	- 264.728,51	0,00	384.756,88

Der Grund für die Stabilisierung des Ergebnisses trotz der Corona-Krise ist insbesondere, dass die sehr erheblichen Mehraufwendungen, die in Zusammenhang mit dieser Krise dem EBH entstanden sind, durch den Corona-Rettungsschirm für die Pflege nach § 150 SGB XI nahezu vollständig ausgeglichen werden konnten. Auch Mindereinnahmen, die aufgrund von Quarantäne-Maßnahmen entstanden sind, konnten über diesen Rettungsschirm weitgehend (mit Ausnahme des IK-Anteiles) ausgeglichen werden.

Weitere Gründe sind die verbesserte Refinanzierung der (generalistischen) Pflegeausbildung sowie ein erheblicher Rückgang der Instandsetzungsaufwendungen.

Zur Ergebnisstabilisierung der **Markus-Pflüger-Zentren** trug bei, dass die Erträge aus den Pflege- und Betreuungsleistungen um ca. 343 TEUR gesteigert werden konnten und der Instandsetzungsaufwand um ca. 176 TEUR gesenkt werden konnte.

Beim **Pflegeheim Markgräflerland** hat sich das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr um ca. 163 TEUR verbessert. Die Erlöse aus Vergütungssätzen konnten aufgrund von Pflegesatzerhöhungen um ca. 113 TEUR gesteigert werden.

Der Instandsetzungsaufwand hat sich um ca. 103 TEUR reduziert.

Das Ergebnis des **Pflegeheims Schloss Rheinweiler** konnte um ca. 45 TEUR verbessert werden. Die Erträge aus Pflegeleistungen sind allerdings um 54 TEUR gesunken, was sich damit begründet, dass im September 2019 aufgrund heimaufsichtsrechtlicher Vorgaben ein Platzabbau um 5 Plätze erfolgen musste. Ein weiterer Grund ist die Schließung der Tagespflege während der ersten Corona-Welle. Die Ergebnisverbesserung begründet sich mit der verbesserten Refinanzierung der Kosten der Ausbildung sowie mit einem Rückgang der Aufwendungen für die Instandsetzung und die Energie.

Beim **Ambulanten Dienst** hat sich das Ergebnis deutlich verbessert. Es konnte ein Gewinn i. H. v. ca. 82 TEUR erzielt werden. Im Vorjahr betrug der Gewinn gut 4 TEUR. Die Erträge aus Pflege und Betreuung entsprechen trotz dem Nachfragerückgang wegen der Corona-Krise nahezu dem Vorjahresergebnis, da durch Einzelverhandlungen mit externer Beratung die Vergütungssätze gesteigert werden konnten. Die sonstigen betrieblichen Erträge bzw. Umsatzerlöse konnten um ca. 65 TEUR gesteigert werden.

Die Auslastung der einzelnen Einrichtungen stellte sich im Jahr 2020 wie folgt dar:

Auslastung der Heime	2017	2018	2019	2020
Markus-Pflüger-Zentren	96,5%	96,2%	96,3%	94,4%
Pflegeheim Markgräflerland	94,2%	95,6%	98,1%	95,8%
Pflegeheim Schloss Rheinweiler	98,2%	99,1 %	99,2%	99,8%

Das Geschäftsjahr 2020 war geprägt durch die Corona-Krise. Die Einrichtungen des EBH überstanden die erste Welle im Frühjahr 2020 relativ gut. Lediglich im MPZ kam es zu einigen wenigen Ausbrüchen. Durch die zweite Welle wurde insbesondere das Pflegeheim Markgräflerland schwer getroffen. Mehr als ein Drittel der Bewohner erkrankten.

Das Geschäftsjahr war weiterhin geprägt von den Bau- bzw. Planungsmaßnahmen für den Neubau der Pflegeheime in Hausen und Schliengen. Insgesamt wurden für diese Maßnahmen im Geschäftsjahr ca. 3,2 Mio. EUR ausgegeben.

Weiterhin konnten im Rahmen der Dezentralisierung die Markus-Pflüger-Zentren im Geschäftsjahr mit der ambulanten Betreuung von Klienten im Rahmen der Eingliederungshilfe beginnen. Hierfür wurden insgesamt 19 Plätze geschaffen. Es wurden insbesondere Wohnungen angemietet und an die Klienten weitervermietet.

Weitere Daten und ausführliche Erläuterungen zur Lage des Eigenbetriebes können dem anliegenden Jahresabschluss und Lagebericht 2020 des EB Heime entnommen werden.

Fazit / Empfehlung

Der Schlussbericht der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2020 des EB Heime liegt vor und bestätigt, dass die Wirtschaftsführung des EB Heime den in den Bestimmungen für Eigenbetriebe festgelegten Grundsätzen entspricht. Dem Kreistag kann daher die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 in der vorgelegten Form (vgl. Anlage) empfohlen werden.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

Reinhard Heichel
Betriebsleiter EB Heime

Anlage: Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebs Heime